

# Region kreiert ihre eigene Zukunft

**Forschungsprojekt** | Zukunftsrat arbeitet unter wissenschaftlicher Begleitung an Lebensqualität im Römerland Carnuntum im Jahr 2040.



Projektleiterin  
Cornelia  
Fischer.  
Fotos: Ritterler

Von Susanne Müller

**BRUCK/BEZIRK** | Seit April arbeitet der Regionalentwicklungsverein Römerland Carnuntum unter der wissenschaftlichen Leitung der Universität für Bodenkultur (BOKU) und begleitet von der Technischen Universität an der Zukunft der Region. Konkret wurde dafür ein Zukunftsrat etabliert, der aus rund 70 Personen besteht (die NÖN berichtete). „Es ist erfreulich, wie bunt gemischt der Zukunftsrat ist, und, dass auffällig viele junge Menschen darin vertreten sind“, so Regionsobmann Hans Rupp.

Darin zerbrechen sich Vertreter von Gemeinden, Interessierte und zufällig ausgewählte Personen den Kopf darüber, an welchen Schrauben man drehen kann, um die Lebensqualität in den nächsten Jahren für die Region zu erhalten und zu verbessern. Schließlich ist das Römerland Carnuntum ein begehrter Ort zum Wohnen, für Betriebe und Infrastrukturprojekte, wodurch der Lebensraum freilich



Römerland  
Carnuntum-  
Obmann  
Hans Rupp.  
Foto: Müller

in vielfacher Weise unter Druck gerät. Ziel ist, herauszuarbeiten, wie die Region Römerland Carnuntum im Jahr 2040 ausschaun soll.

Mittlerweile haben drei Zukunftsrate getagt. Zusätzlich fanden im Jänner und Februar Szenarien-Workshops mit kleineren Gruppen statt, die sich aus dem Zukunftsrat für noch intensivere Mitarbeit gemeldet haben.

## Jeder kann über die Zukunft abstimmen

„Die BOKU destilliert daraus Ergebnisse und Umsetzungsszenarien für die Region“, erklärt Cornelia Fischer, Projektleiterin für den Zukunftsrat beim Römerland Carnuntum. In diesen Szenarien sollen jeweils alle Lebensbereiche abgebildet sein, von Bildung über Wirtschaft bis hin zu Sozialem.

Bevor am 2. April der nächste Zukunftsrat stattfindet, soll online ab 17. März eine Befragung über drei ausgearbeitete Szenarien stattfinden. „Die Bürgermei-



Römerland  
Carnuntum-  
Geschäftsführerin  
Gabriele  
Preisinger.

ter und Mitglieder des Zukunftsrats werden gesondert befragt, damit man die Ergebnisse auch gesondert auswerten kann“, erläutert Fischer. An der Abstimmung kann jede Bewohnerin und jeder Bewohner der Region teilnehmen und für sein präferiertes Szenario voten sowie zusätzlich Details der anderen Szenarien bewerten.

Letztendlich soll der Zukunftsrat gemeinsam mit den Universitäten eine konkrete Vision erarbeiten. „Die BOKU wird dann mit einer Ganning-Firma Spiele entwickeln, mit deren Hilfe die Wege dorthin erprobt werden sollen“, so Fischer. Darüber hinaus fließen auch die Ergebnisse des Projekts „LENA“ in das Forschungsprojekt ein.

Am Ende beschließt der Zukunftsrat die nächsten Schritte. „Darüber wird dann in der Vollversammlung des Regionalentwicklungsvereins abgestimmt und wird fokussieren unsere Arbeit im Römerland Carnuntum dann darauf“, hält Regions-Geschäftsführerin Gabriele Preisinger fest.



V. l.: Caritas-Mitarbeiterinnen Marta Kögl und Elisabeth Hampf im Caritas-Büro in Bruck. Foto: Ritterler

## Selbstständig so lange wie nur möglich

**Infotag** | Die Caritas beriet über Angebote für Pflege und Betreuung zuhause.

**BRUCK** | Die Caritas lud am Donnerstag zum Pflege-Beratungstag in ausgewählte BIPA-Familien und Caritas-Standorte.

Pflege-Expertinnen informieren rund um das Thema Pflege: Welche Pflegeangebote gibt es und wie können Pflegebedürftige das Leben erleichtern? Wie kann die Caritas vor allem ältere Menschen dabei unterstützen, solange wie möglich in den eigenen vier Wänden selbstständig zu bleiben? Welche therapeutischen Maßnahmen sind sinnvoll, um körperliche Fähigkeiten wieder herzustellen?

Die Caritas im Bezirk beschäftigt rund dreißig Mitarbeiterinnen und wird von Barbara Kazda geleitet. Das Büro hat einmal in der Woche geöffnet, Ratsuchende können auch einfach anrufen: ☎ 0664/462 57 39.

**NOVA** **rock** **FOO** **SELLER**

10.-13. JUNI 2020 · NICKELSDORF PANNONIA FIELDS

WED. 10<sup>TH</sup> JUNE **DELGHKIND • BILLY TALENT • KORN • DISTURBED • BRING ME THE HORIZON**

THU. 11<sup>TH</sup> JUNE **SYSTEM OF A DOWN VOLBEAT FIGHTERS**

FRI. 12<sup>TH</sup> JUNE **FOO SPEER**

SAT. 13<sup>TH</sup> JUNE **FOO SPEER**

4 DAYS - 100 BANDS - 4 STAGES